

# Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Stand: 05/2024

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten)	Ggf. zuständige Fachabteilung (Kontaktdaten)
Stadt Frankfurt am Main Stadtplanungsamt Kurt-Schumacher-Str. 10 60311 Frankfurt am Main Tel.: 069 / 212 34871 (Hotline) e-mail: <a href="mailto:planungsamt@stadt-frankfurt.de">planungsamt@stadt-frankfurt.de</a> <a href="http://www.frankfurt.de">www.frankfurt.de</a>	Stadtplanungsamt Frankfurt 61.11 Datenschutzkoordination Kurt-Schumacher-Straße 10 60311 Frankfurt am Main Tel.: 069 / 212 34871 (Hotline) E-Mail: <a href="mailto:datenschutz.amt61@stadt-frankfurt.de">datenschutz.amt61@stadt-frankfurt.de</a>
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Referat Datenschutz und Informationssicherheit (11B) Sandgasse 6, 60311 Frankfurt am Main E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@stadt-frankfurt.de">datenschutz@stadt-frankfurt.de</a>	

## Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (SEM)

Vorbereitende Untersuchungen, Durchführung und Abschluss SEM

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung
Zwecke:  Die Datenverarbeitung erfolgt im Rahmen der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen und Aufgaben aus dem Verfahren der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme gemäß §§ 165 -171 Baugesetzbuch (BauGB) und Rechtsvorgängen gem. § 144 BauGB.
Rechtsgrundlagen:  Die Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt) und Artikel 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO (zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt) für die Bearbeitung verwendet.  Dies umfasst insbesondere die Daten, die zur Erstellung von Beurteilungsunterlagen im Sinne des § 141 BauGB erforderlich sind sowie diejenigen Daten, die zur Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen aus § 137 BauGB, der Durchsetzung der Auskunftspflicht der in § 138 BauGB benannten Personengruppen.
Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:  Die Beteiligung und Mitwirkungen bei städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen ist in den §§ 137 (BauGB Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen) und 138 BauGB (Auskunftspflicht) vorgeschrieben. Für den Fall, dass keine Auskunft erteilt wird, kann ein Zwangsgeld angedroht oder festgesetzt werden (§ 208 Satz 2 bis 4 BauGB).

**Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:**

- Vollständiger Name (Name, Vorname)
- Anschrift
- Kontaktdaten
- Grundstücksdaten, Eigentumsverhältnisse, Grundbuchdaten

**Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:**

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

Zur Ermittlung von Informationen in Bezug auf die im Planungsgebiet gelegenen Grundstücke greift das Stadtplanungsamt Frankfurt a.M. auf das Geoportal Frankfurt+ zurück.

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:**

Im Rahmen der Durchführung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen übermittelte Daten und Informationen werden nur zum Zwecke der Durchführung des Verfahrens verwendet und gespeichert. Dazu werden die Daten an die Projektbeteiligten im Stadtplanungsamt und in den jeweils beteiligten Fachämtern der Stadtverwaltung sowie an Dritte, die mit der Durchführung des jeweiligen Verfahrens im Auftrag der Stadt Frankfurt beauftragt sind, weitergegeben.

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland i.S. von Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO ist nicht beabsichtigt.

**Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:**

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

**Information zu Betroffenenrechten**

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Hessischen Datenschutzbeauftragten zu erheben. Postanschrift: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden, Tel.: 0611 / 1408-0 oder E-Mail: [poststelle@datenschutz.hessen.de](mailto:poststelle@datenschutz.hessen.de) .